

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

breitet wurde. Gelegentlich der feierlichen Erbhuldigung Kaiser Karls VI. zu Linz fungierte Christoph Wilhelm mit 71 Jahren zum erstenmal als Oberst-Erbland-Falkenmeister und trug den kaiserlichen Falken vor. Kaiser Karl beschenkte ihn mit seinem reich mit Edelsteinen geschmückten Medaillon-Bildnisse. Er vermählte sich 1690 mit Maria Franziska Gräfin Kuefstein, starb im 77. Lebensjahre im kaiserlichen Residenzschlosse in Linz, nachdem er ein volles Vierteljahrhundert als Landeshauptmann das ihm anvertraute Land Oberösterreich rühmlichst geleitet und gefördert hatte, und ist in der Familiengruft in Kefermarkt begraben. Er war der dritte Besitzer von Weinberg.

13.

Maria Franziska Gräfin von Thürheim
(1669—1751).

Maria Franziska war die Tochter des Lobgott Grafen Kuefstein, Oberst-Erbsilber-Kämmerer des Erzherzogtumes Oesterreich ob und unter der Enns, und der Frau Maria Anna Gräfin Starhemberg. Maria Franziska war Sternkreuz-Ordensdame, erbte von einem ihrer Neffen die Herrschaften Schwertberg, Windegg, Poneggen, welche sie ihrem jüngeren Sohne Josef Gundacker übergab. Mit ihr starb die oberösterreichische Linie des Hauses Kuefstein aus, während die ältere Linie zu Greilenstein noch fortblüht. Maria Franziska stiftete in der Kirche zu Kefermarkt ober der Familiengruft einen Altar, auf welchem sich noch jetzt ein Marienbild mit ihrem Doppelwappen befindet; im Schlosse Weinberg gründete sie eine Hausapotheke. Sie starb im 82. Lebensjahre und hatte ihrem Gemahl sechzehn Kinder geschenkt; ihre irdischen Ueberreste sind in der Familiengruft beigesetzt.

14.

Maria Josefa Gräfin von Thürheim
(1691—1726).

Maria Josefa war die Tochter Christoph Wilhelms, sie vermählte sich 1718 mit dem Grafen Johann Karl Egckh und